

224 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates XVII. GP

Bericht des Verkehrsausschusses

über die Regierungsvorlage (66 der Beilagen): Protokoll über Privilegien, Befreiungen und Immunitäten der INTELSAT samt Vorbehalt der Republik Österreich

Art. XV lit. c des auch von Österreich ratifizierten Übereinkommens über die Fernmeldesatellitenorganisation „INTELSAT“ (BGBl. Nr. 343/1973) sieht den Abschluß eines Protokolls über Privilegien, Befreiungen und Immunitäten der INTELSAT vor. Dieses ist 1978 ausgearbeitet und bisher von 31 Staaten durch Ratifikation bzw. Beitritt angenommen worden. Das Protokoll legt die der INTELSAT, deren Personal sowie den Vertretern der INTELSAT-Vertragsparteien einzuräumenden Privilegien, Befreiungen und Immunitäten im einzelnen fest.

Das Protokoll ist gesetzesergänzend; der Beitritt Österreichs bedarf daher gemäß Art. 50 Abs. 1 B-VG der Genehmigung durch den Nationalrat.

Der Verkehrsausschuß hat die Regierungsvorlage in seiner Sitzung am 30. Juni 1987 in Verhandlung genommen und einstimmig beschlossen, dem Nationalrat die Genehmigung des erwähnten Staatsvertrages zu empfehlen.

Der Verkehrsausschuß ist der Auffassung, daß die Erlassung von Gesetzen zur Erfüllung dieses Staatsvertrages im Sinne des Art. 50 Abs. 2 B-VG entbehrlich ist.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt der Verkehrsausschuß den Antrag, der Nationalrat wolle dem Abschluß des Staatsvertrages: Protokoll über Privilegien, Befreiungen und Immunitäten der INTELSAT samt Vorbehalt der Republik Österreich (66 der Beilagen) die Genehmigung erteilen.

Wien, 1987 06 30

Helmut Stocker
Berichterstatter

Schmözl
Obmann